



Hygienekonzept



renommiertestes U14-Feldturnier Europas

Dieses Hygienekonzept lehnt sich dem DFB Leitfaden „Zurück auf dem Platz“ mit Stand vom 26. Juni 2020 an und orientiert sich an den Vorgaben des Konzeptpapiers „Grundlagen & Leitfaden für die Konzepterstellung zwecks Wiederm Zulassung von Stadionbesuchen“ (GLK-S) des DFB und der DFL vom 15. Juli 2020, erarbeitet von Prof. Dr. med. Tim Meyer, Prof. Dr. med. Barbara Gärtner, PD Dr. med. Werner Krutsch, Dr. Florian Kainzinger.

Kernpunkte dieser Konzeptpapiere sind die

- Infektionsvermeidung durch die Einhaltung von Mindestabständen in sämtlichen Stadionbereichen, sowie die
- Sicherstellung der Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten



Folgende rechtlichen Vorschriften sind mitgeltende Dokumente:

- Corona-Meldepflichtverordnung vom 30.01.2020
- Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen vom 20.07.2020, zuletzt geändert am 28.05.2021
- Verordnung zur Änderung infektionsrechtlicher Verordnungen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom 23.04.2021
- Europäische DSGVO vom 27.04.2016
- Bundesdatenschutzgesetz (Stand 26.11.2019)

HERAUSGEBER:

mySportlights

RATGEBER:

RA Harald Nickel

Fachanwalt für Steuerrecht & Lehrbeauftragter Vergaberecht

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Dr. rer nat Oliver Ludwig

ANSPRECHPARTNER ZU INHALTLICHEN RÜCKFRAGEN

Prof. Dr. med. Tim Meyer (tim.meyer@mx.uni-saarland.de)

Institute of Sports & Preventive Medicine

Saarland University - Campus, Bldg. B 8-2 in 66123 Saarbrücken

Phone: +49 - (0)681 - 302 70400 / Fax: +49 - (0)681 - 302 4296



Die im Folgenden dargestellten Kapazitätsgrenzen beziehen sich auf den Pandemielevel ‚mittel‘ (5-34 Neuinfektionen pro Woche pro 100.000 Einwohner; *GLK-S: S.7*). Bei sich änderndem Pandemielevel werden die Kalkulationen angepasst.

Pro Turniertag werden maximal 750 Besucher zeitgleich im Stadion zugelassen. Dies ergibt sich an Hand des digitalen Unterstützungstool zur Kapazitätsberechnung, welches von der Manchester Metropolitan University als Berechnungsinstrument auf Excel-Basis im Auftrag des DFB entwickelt wurde. Der maßgeblich beteiligte Dozent Marcel Altenburg (34) ist einer der weltweit führenden Experten beim Thema Menschenbewegung, so dass dieses Tool bereits auch im Profisport bei der Erstellung der standortbezogenen Stadionkonzepte verwendet wurde.

Pro Turniertag werden maximal 9 Mannschaften mit insgesamt 30 Personen (Spieler + Betreuerstab) zeitgleich im Stadion zugelassen. Aus Sicherheitsgründen werden die Mannschaften aufgeteilt, so dass maximal 6 Mannschaften zeitgleich im Stadion befindlich sind.

Pro Turniertag sind maximal 30 Helfer zeitgleich im Stadion.

Daraus ergibt sich eine maximale Personenzahl von 1000 Personen, die zeitgleich im Stadiongelande präsent sein können. Eine räumliche Zuordnung zu einzelnen, räumlich getrennten Sektoren (im Folgenden dargestellt) vermindert die Zahl der Personenkontakte zusätzlich.



I. Ticketverkauf

1. Vorverkauf online (wird favorisiert beworben zur Vermeidung von Warteschlangen während des Turniers) unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer zur Rückverfolgbarkeit von Infektionsketten. Am Veranstaltungstag Aktivierung des Online-Tickets am Einlass = Fast Pass
2. Vor-Ort-Verkauf – *wird versucht zu vermeiden*
Am Veranstaltungstag beim Ticketerwerb Abgabe von Teilnahmeformularen mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer und Angabe der Eintrittszeit oder per Scanverfahren um dies zu beschleunigen zur Rückverfolgbarkeit von Infektionsketten.

II. Anreise

- Anreise mit dem eigenen PKW wird empfohlen
- Ausreichende Parkplatzkapazität ist vorhanden: maximal 400 PKW
- Besucherparkplatz räumlich vom Parkplatz der Mannschaften getrennt



III. Einlass

A. Kontrollzone vor Eingang in den Kassenbereich (Vorgelagerte Einlasskontrolle):

- Personenleitsystem mit:
 - Wegekontrolle, Trennung von Eingangs- und Ausgangsbereich
 - Abstandsmarkierungen
- Desinfektionsstationen zur Händedesinfektion
- Tragepflicht von FFP2- oder OP-Maske im Eingangsbereich
- Vor Einlass in den Kassenbereich Vorlage eines Nachweises über einen negativen Corona-Test, ausgestellt durch ein offizielles Testzentrum und nicht älter als 24 Stunden. Alternativ Vorlage eines „Nachweises als Genesener“ durch ein Gesundheitsamt oder Vorlage eines Nachweises über einen kompletten Impfschutz, älter als 14 Tage und nicht älter als 6 Monate

alternativ:

- Testung der Zuschauer vor Ort
 - Einrichtung eines Testzentrums mit Ausstattung gemäß den Vorgaben des RKI
 - Durchführung von überwachten Selbsttests durch geschultes Personal



Zusätzlich zum Ausschluss akuter Infektionen:

- Messung der Stirntemperatur mittels medizinischer Thermografiekamera (favorisiert, da berührungsfrei) bzw. mittels medizinischem Ohrthermometer. Protokollierung auf Einlasskarte. Bei erhöhter Temperatur oder berichteten Infektsymptomen Zutrittsverweigerung.
- Überwachung durch Ordnungsdienst

Auf diese Hygienepunkte wird vor der Kontrollzone über großflächige Plakate, im Turnierheft & auf der Turnierinternetseite hingewiesen.

B. Kassenbereich

- Registrierung der Personendaten nach Corona-Meldepflichtverordnung auf der Zugangskarte und Protokollierung des Einlasses

C. Ausgang

- Protokollierung des Auslasses über separate Ausgangskontrolle an räumlich getrennten Auslassstellen
- Einbehalten der Zugangskarte nach Notieren der Uhrzeit



IV Verkaufsfläche und Freifläche im Stadion

- Aufteilung des Stadions in 2 räumlich getrennte Zuschauer-Sektoren und 1 Mannschaftssektor (farbig ausgewiesen):
 - Zuschauer
 - VIPs & Presse
 - Mannschaften
- Hinweisschilder mit Verhaltens- und Hygieneregeln
- Tragepflicht FFP-2 / OP-Maske
- Hygienestationen
- kein Mehrweggeschirr, -besteck
- Verzehr nur am Platz / Tisch unter Wahrung des Sicherheitsabstandes
- Für Speisen und Getränke je eine separate Anlaufstelle pro Sektor
- Einrichtung eines mobilen Essservices oder je eine Anlaufstelle pro Sektor
- Einrichtung eines mobilen Getränkeservices („Am-Platz-Bedienung“)

V Sanitäre Anlagen – pro Sektor ein Sanitärbereich

- Hinweisschilder mit Verhaltens- und Hygieneregeln
- Eingangs- und Reinigungskontrolle (Personal / Überwachung durch Ordnungsdienst)
- Maximale Personenzahl / Wahrung des Sicherheitsabstandes, insbesondere bei Urinalen
- Händedesinfektion
- Separater Lüftungs- und Reinigungsplan mit Dokumentation
- Für Mannschaften getrennter Sanitärbereich



VI. Zuschauerplätze

- Sitzplatz- und Stehplatzmarkierung entsprechend dem Kapazitätsplan
- Überwachung durch Ordnungsdienst

VII. Controlling

- Einrichtung einer Clearing-Stelle im zentralen Turnierbereich:
 - Anlaufstelle bei Fragen der Besucher und Turnierteilnehmer
 - Koordination und Überwachung der Hygienemaßnahmen durch den Beauftragten Dr. rer nat Oliver Ludwig



I. Einlass

- Separater Parkplatz & Eingang für Turniermannschaften, Abtrennung vom restlichen Stadionbereich
- Vorlage eines Nachweises über einen negativen Corona-Test, ausgestellt durch ein offizielles Testzentrum und nicht älter als 24 Stunden. Alternativ Vorlage eines „Nachweises als Genesener“ durch ein Gesundheitsamt oder Vorlage eines Nachweises über einen kompletten Impfschutz, älter als 14 Tage und nicht älter als 6 Monate.

alternativ:

- Testung vor Ort
 - Eigenes Team-Testzentrum im Medical-Bereich im Vereinsheim oder Unterkunft mit Ausstattung gemäß den Vorgaben des RKI
 - Durchführung von überwachten Selbsttests durch geschultes Personal
- Desinfektionsstationen zur Händedesinfektion
- Tragepflicht von FFP-2/OP-Masken im Eingangsbereich
- Im Medical-Bereich Messung der Augenwinkel-/ Oberkörper Temperatur mittels medizinischer Thermografiekamera, ggf. Zweitkontrolle mittels medizinischem Ohrthermometer. Bei erhöhter Temperatur oder berichteten Infektsymptomen Zutrittsverweigerung der betroffenen Person.

II. Rückverfolgbarkeit

- Registrierung der Personendaten nach Corona-Meldepflichtverordnung über Vereinsmeldeformulare



III. Umkleiden

- Lokale Mannschaften:
 - kommen bereits umgezogen zum Turnier
 - duschen nicht auf dem Turniergelände
 - 2 separate Turnierzelte pro Mannschaft
 - Hygieneausstattung im Turnierzelt
- Auswärtige Mannschaften:
 - Anreise im eigenen Bus
 - Bei Anreise per sonstigem Transportmittel werden separierte und nur für diese Mannschaft bereitstehende Mehrsitzer mit festen Fahrern genutzt. Der Transport erfolgt mit FFP-2/OP-Masken.
 - **Umziehen und Duschen in den Unterbringungsstätten = Hotel wird erbeten / angewiesen**
 - Zuweisung von jeweils 2 Kabinen mit je 1 Duschaum (insgesamt 4 zeitgleich nutzbare Duschen) pro Mannschaft
 - Mit 10 Kabinen auf dem Gelände können zeitgleich 5 auswärtige Mannschaften versorgt werden, die sich in national und international unterteilen
 - Reinigung der Kabinen und Duschen sowie Lüften nach jedem Nutzungswechsel (wird protokolliert)
 - Bei einer notwendigen Nutzung von Umkleideräumen ist das Tragen von FFP-2/OP-Masken sowie das Einhalten des Mindestabstandes zu beachten
 - Reinigung der Kabinen und Duschen sowie Lüften nach jedem Nutzungswechsel (wird protokolliert)



IV. Sanitäre Anlagen

- Separate Sanitäre Anlagen für die Spieler
- Hinweisschilder mit Verhaltens- und Hygieneregeln
- Eingangs- und Reinigungskontrolle (Personal / Überwachung durch Ordnungsdienst)
- Maximale Personenzahl / Wahrung des Sicherheitsabstandes, insbesondere bei Urinalen
- Händedesinfektion
- Separater Lüftungs- und Reinigungsplan mit Dokumentation der Reinigungszeiten

V. Verpflegung

- Bewirtung im Verpflegungsbereich; nur 1 Mannschaft zeitgleich
- Getränkeversorgung nur in Einwegflaschen
- lokale Mannschaften: befüllte Snack-Boxen pro Mannschaft ins Mannschaftszelt, kein zentral eingenommenes Mittagessen
- auswärtige Mannschaften: Mittagessen in festen Zeitfenstern im Verpflegungszelt
- nach Gruppenwechsel Durchlüften und Reinigen
- Ausgabe der Essen vorportioniert durch instruiertes Personal mit PSA am Schalter

VI. Sitzplätze

- Sitzplatzmarkierung im Stadion
- Festgelegte Sitzbereiche für die Mannschaften, räumlich vom übrigen Stadion getrennt



VII. Medizinische Betreuung

- Separater Medical-Bereich
- Personen mit PSA nach RKI (FFP2, Handschuhe)
- Zutrittsprotokollierung

VIII. Transport

- Anreise mit eigenen Bussen und ausschließlich alleiniger Nutzung

IX. Unterbringung

- Separierte bzw getrennte Unterbringung voneinander

X. Spielgeschehen

- Einlauf mit größerem Abstand zueinander
- Seitliches Aufstellen ebenso mit größerem Abstand
- Kein Handcheck
- Aufstellen gemäß Seitenwahl
- Erstgenannte Mannschaft hat Anstoß

XI. Spielgeschehen

- Die Teilnehmer informieren vor der Anreise über das Ergebnis eines unmittelbar davor stattgefundenen Coronatests



I. Schulung

- Hygieneschulung für alle Helfer
- Reinigungspläne und -intervalle für Reinigungspersonal
- Logistik- und Orga-Schulung für alle Helfer

II. Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Bereitstellen von PSA für Personal:
 - Vorgelagerte Eingangskontrolle:
 - Spuckschutz
 - FFP2-Maske
 - Händedesinfektion
 - Handschuhe
 - Kasse:
 - Spuckschutz
 - Händedesinfektion
 - Essensausgabe:
 - Spuckschutz
 - Händedesinfektion
 - FFP2-/OP-Maske
 - Handschuhe
 - Getränkestand + Rostwurstbude(n):
 - Spuckschutz
 - Händedesinfektion
 - FFP2-/OP-Maske

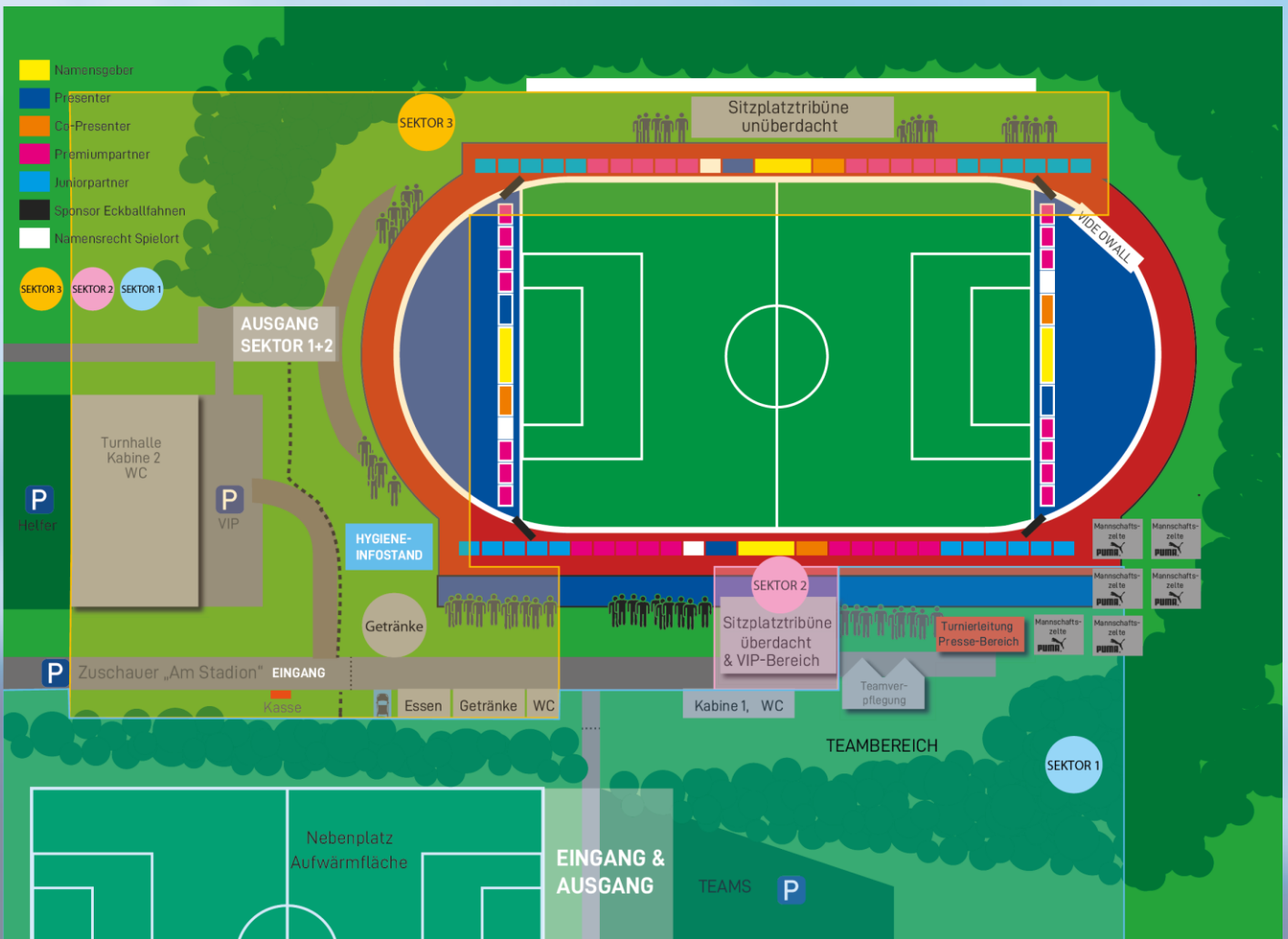


- Teambetreuung:
 - Händedesinfektion
 - FFP2-/OP-Maske
- Turnierleitung:
 - Händedesinfektion
 - FFP2-/OP-Maske
 - Spuckschutz / Trennwände
- Ordnungsdienst:
 - Händedesinfektion
 - FFP2-/OP-Maske
 - Handschuhe



- umfangreiche Kommunikation aller getroffenen Maßnahmen über folgende Kanäle:
 - Übermittlung an die teilnehmenden Mannschaft mit Einhaltungspflicht
 - Homepage
 - Stadionleinwand
 - Durchsagen des Stadionsprechers
 - Turnierheft
 - Rückseite der Turnierkarte/Zugangskarte
 - Plakate / Piktogramme / Hinweisschilder









Hygienekonzept

Kontakt / Ansprechpartner:

Sebastian Britz - Initiator & Organisator

eMail: s.britz@talentscup.de

Tel.: +49 68 31 - 698 57 05

Mobil: +49 176 - 24 46 56 47

renommiertestes U14-Feldturnier Europas